

Inhalt

1. Vom Theater zur Stadt. Ein transdisziplinäres Forschungsfeld	11
1.1. Zwei Städte: Gegenüberstellung und Nahaufnahme	14
1.1.1. Comparative Urbanism und Eigenlogik der Städte	14
1.1.2. Ordinary Cities	16
1.1.3. Istanbul/Buenos Aires: Annäherungen	18
1.2. »Theaterräume« als Forschungsgegenstand	20
1.2.1. Theater- und Stadtforschung	20
1.2.2. Theaterbereiche	23
1.2.3. Theaterraum	24
1.2.4. Stadt- und Sozialraum	26
1.3. Postkoloniale Perspektivierung	29
1.3.1. Postcolonial Theories: Dekonstruktion und Nachwirken kolonialer Muster	29
1.3.2. Wissensproduktion	32
1.3.3. Europäischer Kulturimport und Hybridität	34
1.3.4. Verflechtungsgeschichte	36
1.4. Forschungsdesign	37
1.4.1. Selbst- und Fremdpositionierung	38
1.4.2. Feldforschung	41
1.4.3. Auswahl der Theater	42
1.4.4. Aufbau der Arbeit, Themenfelder und methodisches Vorgehen	45
2. Theatergeschichte(n)	53
2.1. Fern- und Heimweh: Eine Geschichte des argentinischen Theaters	55
2.1.1. Besitznahme und Unabhängigkeit: Theater vor und nach der Kolonialzeit	55
2.1.2. Autokratie und Widerstand im 20. Jh.: Kulturpaläste und das Theater der Hinterhöfe	61
2.1.3. Post-Autokratie und der Ausverkauf Argentiniens: Theater-Frühling ab 1983	68
2.1.4. (Neo)Liberalisierung und die Wirtschaftskrise 2001: Boom der Off-Theater	69
2.2. Bilderverbot und Staatsgewalt: Eine Geschichte des türkischen Theaters	72
2.2.1. Luxus oder Subversion: Theater im Osmanischen Reich	72
2.2.2. Theater und Propaganda: Atatürk und die Gründung des Nationalstaats	77

2.2.3. Putsch und kulturelle Eiszeit: Das Jahr 1980 und seine Nachwirkungen	80
2.2.4. Post-Autokratie und Demokratisierung	83
2.3. Resümee	85
3. Theaterraum Buenos Aires. La Capital del Teatro	89
3.1. Hinter den Kulissen: Biografien und Betriebe	91
3.1.1. Kunst und Institution: Staatliches Theater in Buenos Aires	96
3.1.2. Kunst und Unternehmerschaft: Kommerzielles Theater in Buenos Aires	100
3.1.3. Kunst und Idealismus: Off-Theater in Buenos Aires	105
3.1.4. Kunst und Nachbarschaft: Teatro Comunitario	114
3.1.5. Resümee: Kulturmanagement und Experimentierfreude	115
3.2. Der Rückzug des Staats: Kulturpolitische Rahmenbedingungen in Buenos Aires	118
3.2.1. Sanierung eines Leerstands: Complejo Teatral de Buenos Aires	120
3.2.2. Sanfte (Be)Steuerung: Kommerzielles Theater	124
3.2.3. Stolz des Laissez-Faire: Off-Theater	124
3.2.4. Resümee: Eine Art friedlicher Koexistenz	129
3.3. Von Stadtteil zu Stadtteil: Der städtische Raum von Buenos Aires	131
3.3.1. La Capital Federal gestern und heute: Stadtentwicklung und -struktur	131
3.3.2. Das kleine Stadtzentrum: Microcentro	137
3.3.3. Eine Insel vor der Stadt: Puerto Madero	150
3.3.4. Dezentrale Ballung der Off-Theater: Immer wieder Abasto	151
3.3.5. Theater und der arme Süden: La Boca	160
3.3.6. Wohntürme ohne Theater: Villa Lugano	164
3.3.7. Resümee: Versorgung und Lücke	165
3.4. Kontrast der Ein- und Ausschlüsse: Sozialer Raum in Buenos Aires	168
3.4.1. Herkunft, Identifikation und Segregation: Allgemeine sozialräumliche Entwicklung	168
3.4.2. Ein Viertel wie Tag und Nacht: Microcentro	172
3.4.3. Richtung Westen: Off-Theater und Teatro Comunitario	174
3.4.4. Theaterfreie Zonen: Puerto Madero, Villa Lugano, La Cava	179
3.4.5. Resümee: Die Undurchlässigkeit der sozialen Räume von Buenos Aires	184
4. Theaterraum Istanbul. Kulturhauptstadt am Scheideweg	187
4.1. Erdoğan und die Türkei: Autokratische Entwicklung seit 2010/11	187
4.1.1. Erste Begegnungen, erste Schritte: Forschungsreise 2010/11	188
4.1.2. (Kultur)politische Wendepunkte nach 2012	191
4.1.3. Zuspitzung nach Gezi 2013	193
4.1.4. Aufbruchsstimmung und Resignation: Auswirkungen und Veränderungen seit 2014	194
4.2. Hinter den Kulissen: Biografien und Betriebe	194
4.2.1. Dramaturgie der Institutionen: Staatliches Theater in Istanbul	195

4.2.2. Markt der Unterhaltung: Kommerzielles Theater in Istanbul	199
4.2.3. Unabhängigkeit und Einzelgängertum: Off-Theater in Istanbul	205
4.2.4. Resümee: Subversion, Pragmatismus und Kulturpolitik	215
4.3. Viertel und Kontinente: Der städtische Raum	216
4.3.1. Stadt der Meere und der Enge: Stadtentwicklung und -struktur	217
4.3.2. Alte und neue Macht: Beyoğlu	223
4.3.3. Am Scheideweg der Gentrifizierung: Şişhane	227
4.3.4. Zwischen neuer Geschäftigkeit und Europa-Nostalgie: Şişli	230
4.3.5. Historische Macht und Tourismus: Fatih	234
4.3.6. Asien oder die Große Freiheit: Kadıköy	237
4.3.7. Streuung und Dezentralisierung: Andere Stadtteile	239
4.3.8. Resümee: Verschwinden und Neu-Verteilung	244
4.4. Standortwechsel und Neue Nachbarschaften: Sozialer Raum in Istanbul	247
4.4.1. Islam und Türkentum: Sozialräumliche Entwicklung	247
4.4.2. Aufsuchende Arbeit und Pragmatische Willkür: Staatliches Theater	250
4.4.3. Kultur, Kommerz und Kontrolle: Kommerzielles Theater	254
4.4.4. Treffpunkte der Subversion: Off-Theater	256
4.4.5. Resümee: Verdrängung oder Assimilation	262
4.5. Erdoğan & Atatürk: Autokratie und Kulturpolitik	264
5. Theater und Stadt. Wirkungen und Spannungen	269
5.1. Wem gehört die Bühne? (De)Zentralisierung in Buenos Aires und Istanbul	270
5.1.1. Kultur für alle oder Spiele für das Volk?	271
5.1.2. Theater und der Standort: Broadway und Off-Broadway	271
5.1.3. Die große Theaterwanderung: Migrationsbewegungen in Istanbul	274
5.1.4. Hinter den Fassaden: Steuerung und Zentrifugalkräfte	275
5.2. Die im Dunkeln sieht man nicht: (Un)Sichtbarkeit in Istanbul und Buenos Aires	276
5.2.1. Theater im städt. Schaufenster: Sichtbarkeit in Buenos Aires	277
5.2.2. Von der Bildfläche verschwunden? Unsichtbarkeit in Istanbul	278
5.2.3. Klandestinität. Marketingtool oder Tarnkappe?	279
5.2.4. Einlass und Kontrolle: (Un)Sichtbarkeit und Zugänglichkeit	280
5.3. Leben und leben lassen: (II)Liberalisierung in Buenos Aires und Istanbul	281
5.3.1. Verschiebung der Kräfteverhältnisse: <i>Osmose</i> in Buenos Aires	282
5.3.2. Spaltung der Kräfteverhältnisse: <i>Polarisierung</i> in Istanbul	284
5.3.3. Identifikation des Publikums I: <i>Mobilisierung</i> in Istanbul	286
5.3.4. Identifikation des Publikums II: <i>Selbstvergewisserung</i> in Buenos Aires	288
5.3.5. Reproduktion der Machtverhältnisse: (II)Liberalisierung und Postkolonialität ..	291
5.4. Conclusio	294
Epilog	297

Anhang	305
GesprächpartnerInnen	305
Adressen der ausgewählten Theater	308
Abbildungsverzeichnis	312
Literaturverzeichnis.....	314